



GEFLÜCHTETE in DEUTSCHLAND

Wege in Arbeit und soziale Teilhabe

Häufige Fragen und Antworten

1. Was ist eine Umfrage?

Eine Umfrage ist eine systematische Erfassung von Informationen in Form einer Befragung von Personen, die dazu dient, wissenschaftliche Erkenntnisse zu gewinnen und / oder bessere Entscheidungen für die Auftraggeber zu ermöglichen. Es werden Fragen an zufällig ausgewählte Personen gestellt. Diese sollen anhand von verschiedenen, vorgegebenen Antwortmöglichkeiten beantwortet werden. In unserer aktuellen Umfrage geht es darum, mehr über nach Deutschland geflüchtete Menschen zu erfahren, die nun die Eingliederung in die Gesellschaft und in den Arbeitsmarkt anstreben. Es sollen Erkenntnisse gewonnen werden, um den Geflüchteten zu helfen sich besser im Arbeitsmarkt und in der Gesellschaft zurecht zu finden.

2. Woher haben Sie meine Adresse?

Für die Untersuchung **GEFLÜCHTETE in DEUTSCHLAND: Wege in Arbeit und soziale Teilhabe** wurden Sie und viele andere Personen aus dem Register der Bundesagentur für Arbeit ausgewählt. Da die Durchführung der Studie im öffentlichen Interesse liegt, hat Kantar Ihren Namen und Ihre Anschrift vom IAB, einer Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit, für die Umfrage erhalten können. Das Datenschutzblatt informiert Sie ausführlich über die gesetzlichen Grundlagen zur Datenübermittlung, die Datenverarbeitung und Löschung und Ihre Rechte.

3. Was bedeutet „Datenschutz“?

Der Datenschutz bei einer Umfrage stellt sicher, dass Ihre Antworten aus der Umfrage nicht mit Ihrer Person in Verbindung gebracht werden können: Namen und Adressen aller Teilnehmer werden von den Antworten im Interview getrennt, bevor sie ausgewertet werden. Somit stellen wir sicher, dass aus den statistischen Ergebnissen niemand erkennen kann, welche konkreten Personen hinter den Angaben stehen. Gleichzeitig werden Ihre personenbezogenen Angaben geschützt und nicht an Dritte außer den Dienstleistern, die Ihre Daten in unserem Auftrag verarbeiten, weitergegeben. Genaueres erfahren Sie im Datenschutzblatt.

4. Was bedeutet: „Ihre Teilnahme ist freiwillig“?

In Deutschland ist niemand verpflichtet, an sozialwissenschaftlichen Umfragen teilzunehmen. Es ist Ihre freie Entscheidung. Wir möchten Sie aber herzlich dazu einladen teilzunehmen. Mit Ihren Antworten helfen Sie dabei langfristig die Bedingungen für geflüchtete Personen in Deutschland zu verbessern. Sollten Sie sich dafür entscheiden, nicht an der Umfrage teilzunehmen, entstehen Ihnen aber auch keine Nachteile.

5. Warum aber ist meine Teilnahme an der Umfrage so wichtig?

Umfragen leben davon, dass durch eine kluge Zufallsauswahl bereits wenige Teilnehmer ausreichen, um wissenschaftlich abgesicherte Aussagen treffen zu können. Daher leisten Sie als Befragter / Befragte einen wichtigen Beitrag für ein besseres Verständnis über die Lebens- und Arbeitssituation von Geflüchteten in Deutschland. Gleichzeitig soll diese Umfrage sichtbar machen, wie Politik und Gesellschaft in Deutschland diesen Menschen helfen können, um sie bei der Integration in den Arbeitsmarkt besser zu unterstützen.

6. Ist das jetzt gut oder schlecht für mich?

Die Umfrage dient ausschließlich wissenschaftlichen Zwecken. Es gibt für Sie persönlich keine Vor- oder Nachteile. Die Angaben, die Sie in der Umfrage machen, haben z.B. auch keinerlei Auswirkungen auf Ihr gegebenfalls aktuell laufendes Asylverfahren – auch nicht nachträglich, wenn es bereits abgeschlossen sein sollte. Nur mit Ihrer Hilfe können Informationen gewonnen werden, die als Grundlage für eine erfolgreiche Integrationspolitik und zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitssituation von Geflüchteten in Deutschland dienen. Deshalb ist es wichtig, dass Sie an unserer Umfrage teilnehmen!

7. Hat die Umfrage etwas mit meinem Asylantrag zu tun?

Nein. Unsere wissenschaftliche Umfrage steht in keinem Zusammenhang mit Ihrem Asylantrag und hat auch keine Auswirkungen darauf.

8. Was muss ich jetzt machen, nachdem ich einen Brief von dieser Umfrage bekommen habe?

Unser Interviewer bzw. unsere Interviewerin wird persönlich bei Ihnen vorbeikommen, um einen Termin mit Ihnen zu vereinbaren oder auch gleich die Umfrage durchzuführen. Sie können uns auch gerne kontaktieren und uns Ihre Terminwünsche bezüglich der Umfrage mitteilen. Falls der Interviewer bzw. die Interviewerin Sie zuhause nicht antreffen sollte, wird er oder sie eine Karte mit Kontaktdaten in Ihrem Briefkasten hinterlassen. Sie können dann selbst bei dem Interviewer bzw. der Interviewerin anrufen und einen Termin vereinbaren.

9. Wie läuft die Umfrage ab?

Der Interviewer bzw. die Interviewerin geht mit Ihnen Frage für Frage durch. Dabei gibt es verschiedene, vorgegebene Antwortmöglichkeiten und der Interviewer bzw. die Interviewerin wird Sie bitten, die für Sie passende Antwort auszuwählen. Vor den meisten Antwortmöglichkeiten steht eine Nummer. Sie können also bei Verständnisschwierigkeiten auch die Nummer der Antwort per Hand zeigen. Weitere Informationen zum Ablauf der Umfrage finden sie auch auf dem Blatt „Wie läuft eine Umfrage ab?“.

10. Ich spreche kein / nur wenig deutsch. Kann ich trotzdem an der Umfrage teilnehmen?

Wir bieten Ihnen die Fragen und Antwortmöglichkeiten neben Deutsch auch in Englisch, Arabisch, und Farsi an. Sollten Sie eine andere Sprache benötigen, teilen Sie dies dem Interviewer bzw. der Interviewerin mit. Vielleicht kann auch jemand aus Ihrer Familie oder Ihrem Freundeskreis übersetzen?

11. Wie findet mich der Interviewer bzw. die Interviewerin?

Der Interviewer bzw. die Interviewerin hat von uns Ihre Adresse erhalten und wird Sie persönlich besuchen. Wenn Sie gerne vom Interviewer bzw. von der Interviewerin angerufen werden möchten, kontaktieren Sie uns per Telefon oder Email, wir leiten Ihre Telefonnummer gerne an den Interviewer bzw. die Interviewerin weiter.

12. Ich ziehe bald um oder bin gerade umgezogen. Wie findet mich der Interviewer bzw. die Interviewerin?

Bitte kontaktieren Sie uns, wenn sich Ihre Adresse geändert hat, damit unser Interviewer bzw. unsere Interviewerin Sie an der neuen Adresse finden kann.

13. Wie lange dauert die Umfrage?

Die Umfrage wird ca. 45 Minuten dauern.

14. Wer steht hinter dieser Studie?

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) ist Auftraggeber dieser Untersuchung. Die Institute Kantar, IZA (Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit) und IAB (Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung) übernehmen gemeinsam die Organisation und Durchführung dieser Umfrage. Für alle diese Einrichtungen steht die Erforschung der Fragen zum Arbeitsmarkt in Deutschland im Vordergrund.

15. Ich will nicht an der Umfrage teilnehmen und möchte auch nicht, dass Sie weiterhin meine Adresse haben.

Sollten Sie sich gegen eine Teilnahme an der Umfrage entscheiden, respektieren wir dies natürlich und werden Ihre Adresse aus der Umfrage nehmen. Bitte teilen Sie uns Ihre Entscheidung per Telefon oder Email mit.

16. Ich will nicht teilnehmen. Ist das schlimm?

Es ist nicht schlimm. Bitte teilen Sie Ihre Entscheidung, dass Sie nicht teilnehmen möchten, direkt dem Interviewer bzw. der Interviewerin mit oder kontaktieren Sie uns per Telefon oder Email.

17. Ich verstehe nicht, was Sie von mir möchten oder bin mir nach diesen Informationen noch nicht ganz sicher.

Kontaktieren Sie bitte unsere Ansprechpartner/in. Er/Sie beantwortet Ihre Fragen gerne.